

CDU-Stadtratsfraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

An die Vorsitzende des Ausschusses
für Umwelt- und Klimaschutz
Frau Astrid Thiel

Nachrichtlich Herrn Bürgermeister Rosemann

Siegburg, 07. September 2023

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 8.11.23
Nutzung einer digitalen urbanen Datenplattform für die Stadtentwicklungsplanung.
Hier insbesondere für den Klima- und Umweltschutz**

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN beantragen zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 08.11.2023 einen Tagesordnungspunkt:

„Nutzung einer digitalen urbanen Plattform für den Klima- und Umweltschutz in Siegburg“
aufzunehmen und folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverwaltung prüft bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz, welche Möglichkeiten bestehen, die im Digitalausschuss am 12. Juni 2023 vorgestellte urbane Datenplattform für Zwecke des Klima- und Umweltschutzes in Siegburg zu nutzen und für diese Zwecke auszubauen.“

Die Prüfung soll vorwiegend auf folgende Projekte priorisiert sein:

- Projekt „Soziales Klimaquartier Deichhaus“
 - „Masterplan Grün“, insbesondere im Hinblick auf die Gestaltung der Lupenräume
- Im Rahmen der Prüfung sollte berücksichtigt werden, welche Synergieeffekte sich aus der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung durch die Stadtbetriebe für die Bildung einer solchen urbanen Datenplattform (sog. digitaler Zwilling) ergeben können.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, in der nächsten Sitzung über ihre Ergebnisse schriftlich zu berichten.“

Begründung:

In der Sitzung des Digitalausschusses am 12. Juni 2023 wurden die Möglichkeiten aufgezeigt, für Siegburg eine urbane Datenplattform zu gestalten, die mit Hilfe von Sensordaten, öffentlich zugänglichen Datenquellen, sozialen Medien etc. gefüllt und für die verschiedensten Anwendungen nutzbar gemacht werden kann.

CDU-Stadtratsfraktion

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Im Bereich des Klima- und Umweltschutzes hat die Stadt Siegburg mit der Umsetzung der wichtigen Projekte wie „Soziales Klimaquartier Deichhaus“ und „Masterplan Grün“ begonnen. Um die Wirksamkeit der in diesen Projekten umzusetzenden Maßnahmen beurteilen zu können, wäre es aus Sicht der Kooperation wichtig, auf die Möglichkeiten dieser angedachten digitalen urbanen Datenplattform zuzugreifen. Ziel sollte es sein, die Umsetzung der Projekte mit Hilfe der Digitaltechnik zu monitoren. Auf diese Weise ließe sich verlässlich die Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen beurteilen und die Entscheidung erleichtern, ob die Maßnahmen auch auf andere Bereiche von Siegburg übertragen werden können.

Bezogen auf das Projekt „Soziales Klimaquartier Deichhaus“ bitten die Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN die Stadtverwaltung u.a. zu prüfen, wie mit Hilfe von Sensortechnik, mit Hilfe der Nutzung bereits vorhandener Umweltdaten und mit welchen Analysewerkzeugen insbesondere die derzeitige CO₂-Bilanz auf dem Deichhaus erfassbar ist, um im Verlauf des Projekts die Entwicklung der erzielten Ergebnisse messen zu können.

Für den Masterplan Grün könnte zum Beispiel auch durch den Einsatz von Sensortechnik untersucht werden, wie sich die Neugestaltung der Lupenräume, z.B. in der Zeithstraße, auf die Hitzeentwicklung in diesem Bereich auswirkt.

Denkbar ist, auch weitere Bereiche des Klima- und Umweltschutzes in die Entwicklung eines solchen digitalen urbanen Zwillings einzubeziehen, z.B. im Rahmen des Starkregenmanagements oder des Hitzeaktionsplans. Diese Punkte sollten nach der Vorstellung der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN im weiteren Verlauf in die Überlegungen einbezogen werden.

Im Rahmen der Prüfung durch die Stadtverwaltung sollte berücksichtigt werden, welche Synergieeffekte sich aus der Erstellung der kommunalen Wärmeplanung durch die Stadtbetriebe für die Bildung eines urbanen Zwillings ergeben können.

Für die CDU-Fraktion
gez. Lars Nottelmann

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
gez. Dieter Thiel